



Geschäftsführung Integrationsrat

Frau Bachtiosin

Telefon: (0221) 221-29725
E-Mail: leyla.bachtiosin@stadt-koeln.de

Datum: 20.11.2023

Auszug aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung des Integrationsrates vom 14.11.2023

öffentlich

8.3 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele 4069/2022

TOP 6.1 „Antrag zur Beschlussvorlage „Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele 4069/2022“ AN/1407/2023“ **und TOP 6.1.1** „Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage „Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele 4069/2022“ AN/1926/2023“ **wurden zusammen mit dem TOP 8.3 behandelt.**

Der Antragsteller zieht den Änderungsantrag zu TOP 6.1 zurück.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag des Integrationsrates zu TOP 6.1.1:

Der Integrationsrat empfiehlt folgende geänderte Beschlussfassung:

Beschluss:

Der Integrationsrat bemängelt die weitgehend undifferenzierte und wenig erläuternde Darstellung der Lebenswirklichkeit von Menschen mit internationaler Familiengeschichte in der Anlage zur Beschlussvorlage „Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele 4069/2022“
und

1. nimmt die elf in der Anlage benannten strategischen Herausforderungen für die zukünftige integrierte Sozialplanung der Stadt zustimmend zur Kenntnis;
2. beschließt die strategischen Ziele/Teilziele zu den Herausforderungen wie in der Anlage dieser Vorlage ausgeführt;
3. beauftragt die Verwaltung, im Sinne des strategischen Steuerungsprozesses der integrierten Sozialplanung, dort wo noch nicht mit einer Fachplanung hinterlegt, darzulegen, mit welchen geeigneten Strategien die Ziele/Teilziele verfolgt werden sollen;
4. beauftragt die Verwaltung den Fachausschüssen regelmäßig über die Zielerreichung und die Strategien zur Zielerreichung zu berichten;

5. bittet den Rat die Verwaltung zu beauftragen, bei Vorlage einer künftigen integrierten Sozialplanung die Einlassungen des Integrationsrates zu berücksichtigen und auf eine differenzierte Datenlage zurückzugreifen bzw. diese zu schaffen, um sicher zu stellen, dass Menschen mit internationaler Familiengeschichte, d.h. 40% der Kölner Bevölkerung, differenziert z.B. nach ausländerrechtlichem Status, Aufenthaltsdauer, Zuwanderungsintention, Milieuzugehörigkeit usw. betrachtet werden, sowie erklärende Erläuterungen und Hintergrundinformationen zu geben, warum sich die statistischen Zahlen in dieser Weise bei Menschen mit internationaler Familiengeschichte darstellen.“

Es wird hierzu verwiesen

auf die Diskussion im Frühjahr 2022 zum „[1. Kölner Lebenslagenbericht 2020](#)“ und die bei Beschlussfassung im Rat am 24.6.2022 vorgebrachte Bitte an die Verwaltung, „die Anregungen aus den vorberatenden Gremien miteinzubeziehen“ (u.a. des einstimmig beschlossenen Antrages [AN/1196/2021](#) des Integrationsrates vom 1.6.2022),

sowie auf die erneuten Einlassungen im jetzt zurückgezogenen Antrag [AN/1407/2023](#) von Herrn Kelttek vom 14.08.2023 .

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

